

Kinder- und Jugendkino im April 2018

von [Anna Fredrich](#)

Die Bestseller-Adaption *Ready Player One* unter der Regie von Steven Spielberg, die mehrfach Oscar-nominierte Dramödie *Lady Bird* von Greta Gerwig, Nick Parkers Claymation-Spaß *Early Man – Steinzeit bereit* sowie das preisgekrönte Drama *Das Mädchen aus dem Norden* versprechen im April qualitativ hochwertige Kinounterhaltung für ein breit gefächertes junges Publikum.

Das Mädchen aus dem Norden

Kinostart: 05.04.2018, FSK: 6

{youtube}IUCSrpuPp0A{/youtube}

Das preisgekrönte Drama um *das Mädchen aus dem Norden* (Originaltitel: *Sameblod*) thematisiert Rassismus im Schweden der 1930er: Unterschieden wurde die Volksgruppe der Schweden von der als minderwertig angesehenen Volksgruppe der Samen. Die junge Sami Elle Marja (Lena Cecilia Sparrok) fühlt sich nicht zugehörig, sie will weder die Rentierherde ihrer Familie übernehmen, noch weiter auf das Internat gehen, in dem entwürdigende rassenbiologische Untersuchungen an den Kindern vorgenommen werden. Sie will Schwedin sein. Als sie eines Tages einen Jungen aus der Stadt kennenlernt, flüchtet sie aus dem Norden und nimmt den Namen Christina an.

Mit *Das Mädchen aus dem Norden* legte Amanda Kerell ihr hochgelobtes Spielfilmdebüt hin. Gezeigt wurde der Film sowohl auf der Berlinale als auch bei den Filmfestspielen in Venedig; das Europäische Parlament zeichnete das Drama mit dem Filmpreis LUX aus.

Pio

Kinostart: 05.04.2018, FSK: 12

{youtube}Nz9xXrHCk9I{/youtube}

Das Drama *Pio* (Originaltitel: *A Ciambra*) erzählt die Geschichte des jüngsten Mitglieds eines Roma-Clans: Nachdem Pios Vater und sein älterer Bruder (Damino Amato) von der Polizei verhaftet werden, übernimmt Pio (Pio Amato) mit gerade mal 14 Jahren die Führung des Familien-Clans. Um dieser großen Aufgabe gewachsen zu sein, muss der Jugendliche schlagartig erwachsen werden und sich auch um die illegalen Familienangelegenheiten kümmern. Obwohl Pio und sein Bruder sich immer gegen die Polizei und gegen Flüchtlinge gestellt haben, steht ihm in diesen schwierigen Zeiten ausgerechnet der Flüchtling Ayiva aus Burkina Faso zur Seite. Schon bald muss Pio eine alles verändernde Entscheidung treffen...

Jonas Carpignano ließ die Figur des Pio bereits in seinem gefeierten Spielfilmdebüt *Mediterranea* als Nebenfigur auftreten. Mit *A Ciambra* widmet Campignano Pio einen eigenen Film. Handlungsort ist Kalabrien in Italien, die südlichste Region des italienischen Festlandes.

Ready Player One

Kinostart: 05.04.2018, FSK: 12

{youtube}2lQZWWnd-IU{/youtube}

Der Science-Fiction-Thriller *Ready Player One* spielt im Jahr 2044 – in einer dunklen Zukunft, die maßgeblich von den erschöpften Ressourcen einer ausgebeuteten Erden geprägt ist. Aufgrund ihrer Gier ist den Menschen auf der Erde nichts mehr geblieben. Die OASIS, ein komplett virtuell erschaffenes Universum, in das man über eine VR-Brille eintauchen kann, stellt den einzigen Zufluchtsort mit unendlichen Handlungsmöglichkeiten dar. Als der Multimillionär und Erfinder von OASIS stirbt, gibt er bekannt, dass er demjenigen sein komplettes Vermögen vermacht, der das sogenannte Easter Egg in der virtuellen Realität findet. Nicht nur die Menschen aus den Slums inklusive des 18-jährigen Protagonisten Wade Watts (Tye Sheridan) sind hinter dieser Gelegenheit her, auch die herrschenden Mega-Konzerne wollen ihre Macht

weiter ausbauen. Der Wettstreit wird bald schon zu einem Spiel um Leben und Tod.

Ready Player One basiert auf dem gleichnamigen dystopischen Bestseller-Roman von Ernest Cline, der bereits 2010 erschien. Im Gegensatz zu der Romanvorlage, die eher auf nostalgische Bezüge zu der Gaming-Kultur und Filmwelt der 70er und 80er setzt, konzentriert sich die Verfilmung auf den heutigen Technikstand. Die Regie wurde von keinem geringeren als Steven Spielberg übernommen.

Das Zeiträtzel

Kinostart: 05.04.2018, FSK 6

{youtube}Tuga9LAVI1c{/youtube}

Das Zeiträtzel ist ein Fantasy-Abenteuer um das hochintelligente Mädchen Meg (Storm Reid), das versucht, ihren verschollenen Vater (Chris Pine) wiederzufinden. Ihr Vater, der Wissenschaftler Dr. Alex Murry, hat zusammen mit Megs Mutter (Gugu Mbatha-Raw) nach einer Möglichkeit für Zeitreisen geforscht. Kann es sein, dass ihnen ein Durchbruch gelungen ist? Als eines Tages drei merkwürdige Frauengestalten – Mrs. Soundso (Reese Witherspoon), Mrs. Welche (Oprah Winfrey) und Mrs. Wer (Mindy Kaling) – auftauchen, begeben sich Meg, ihr ebenfalls überdurchschnittlich intelligenter, jüngerer Bruder Charles Wallace (Deric McCabe) und Megs Schulfreund Calvin (Levi Miller) auf ein spannendes Abenteuer durch Raum und Zeit.

Das Zeiträtzel ist die Verfilmung des Romans *Die Zeitfalte* (Originaltitel: *A Wrinkle in Time*) von Madeleine L'Engle, der bereits 1962 erschien. Ava DuVernay (*Der 13.*; *Selma*) hat als Regisseurin nicht nur ein hochkarätiges Ensemble zusammengestellt, sie ist auch die erste afroamerikanische Regisseurin, die an einer Produktion mit einem Budget von 100 Millionen Dollar arbeitete.

Layla M.

Kinostart: 12.04.2018, FSK: 12

{youtube}_YjNfWtX9BU{/youtube}

Das Drama *Layla M.* thematisiert die Radikalisierung der gleichnamigen Protagonistin. Die 18-jährige Layla (Nora El Koussour) ist gebürtige Amsterdamerin mit marokkanischen Wurzeln. Als Reaktion auf den Anti-Islamismus, mit dem sie in den Niederlanden regelmäßig konfrontiert wird, beschließt sie, für den Islam einzustehen. Nachdem Layla und ihr Bruder wegen ihrem Aktivismus von der Polizei verhaftet werden, bleibt Layla nichts anderes übrig, als ihrer Familie den Rücken zuzukehren. Sie verliebt sich in den charismatischen Abdel (Ilias Addab) und reist mit ihm in den Nahen Osten. Abdel radikalisiert sich zunehmend, doch Layla beginnt ihre Entscheidung zu hinterfragen.

Der niederländischen Regisseurin Mijke de Jong (*BlueBird, Joy*) ist mit *Layla M.* die Aufarbeitung eines schwierigen, aber umso wichtigeren Themas gelungen.

Papa Moll und die Entführung des fliegenden Hundes

Kinostart: 12.04.2018, FSK: 0

{youtube}Q6LOUSHecC0{/youtube}

Diese Komödie folgt dem tollpatschigen Papa Moll (Stefan Kurt) auf heikler Mission: Mama Moll (Isabella Schmid) gönnt sich eine Auszeit und er muss ein Wochenende allein auf die drei Kinder aufpassen. Obwohl das allein schon genug Chaos verspricht, muss Papa Moll zusätzlich Überstunden in der Schokoladenfabrik schieben und bekommt noch die Kinder von seinem Chef aufgedrückt. Seine zu beaufsichtigende Rasselbande kann sich untereinander nur leider gar nicht ausstehen. Vielleicht sorgt ein Besuch im Wanderzirkus ja für bessere Stimmung? Immerhin verspricht dieser seinen Gästen einen fliegenden Dackel im Programm...

In der Schweiz ist "Papa Moll" seit 1952 bekannt: Die Figur wurde von der Künstlerin Edith Oppenheim-Jonas für eine Kinderzeitschrift entworfen, später erschienen die Geschichten über den tollpatschigen Familienvater in Buchform. Die Ausgaben werden von unterschiedlichen Künstlerinnen und Künstlern gestaltet. Zu Papa Molls erstem Leinwandabenteuer, mit dem Manuel Flurin Hendry sein Spielfilmdebüt als Regisseur feiert, erschien auch ein Buch zum Film, das den 30. Band der Papa-Moll- Buchreihe bildet.

Der Sex-Pakt

Kinostart: 12.04.2018; FSK 12

{youtube}ao5Db7uNypE{/youtube}

Seit *Hot Moves* (1984) gehört der Plot um eine Handvoll Jungs, die bis zu einem bestimmten Termin ihre Jungfräulichkeit verlieren wollen, zu den typischen Erzählmustern der „teen sex comedies“. *Der Sex-Pakt* (Originaltitel: *Blockers*) variiert dieses Erzählmuster mit zwei zeitgenössischen Twists: Zum einen sind es hier drei Freundinnen, die entsprechende Pläne für ihre "Prom Night" schmieden, zum anderen steigen die Eltern von abwesenden oder zumindest nebensächlichen und peinlichen Nebenfiguren zu Protagonisten auf und erweitern somit das Zielpublikum. Die im Komödienfach erfahrenen Schauspieler Leslie Mann, Ike Barinholtz und John Cena geben die Eltern, die vom Sex-Pakt erfahren und dessen Umsetzung verhindern wollen; Cay Kannon, die bislang als Drehbuchautorin und Produzentin tätig war (*Pitch Perfect 1-3; GirlBoss*), wechselt erstmals in Regiefach.

Lady Bird

Kinostart: 19.04.2018, FSK: 0

{youtube}cMklykshzLQ{/youtube}

Diese Coming-of-Age-Dramödie dreht sich um die 17-jährige Teenagerin Christine (Saoirse Ronan), die kurz vor ihrem Schulabschluss steht und davon träumt, ihre Familie und ihren Alltag hinter sich zu lassen. Aus Sacramento will sie raus, ein College an der Ostküste ist ihr Ziel – Yale zum Beispiel. Leider sind ihre Noten wie auch die finanzielle Lage der Familie für ein solches Vorhaben wenig geeignet. Christines Mutter Marion (Laurie Metcalf) schiebt Doppelschichten im Krankenhaus, während ihr arbeitsloser Vater zuhause ist. Und so verbringt Christine, die darauf besteht Lady Bird genannt zu werden, ihr letztes Schuljahr irgendwo zwischen Gegenwart und Zukunftsträumen.

Die Schauspielerin Greta Gerwig (*Frances Ha; Maggie's Plan*) feiert mit *Lady Bird* ein starkes Solodebüt als Regisseurin. *Lady Bird* war bei den Oscars 2018 in gleich fünf Kategorien nominiert: Bester Film, Beste Regie, Bestes Originaldrehbuch, Beste Hauptdarstellerin (Ronan) und Beste Nebendarstellerin (Metcalf).

Matti und Sami und die drei größten Fehler der Universums

Kinostart: 19.04.2018, FSK: 0

{youtube}FwOOtcFV_lw{/youtube}

Dieser Film handelt von den unergründlichen Wegen des Universums, die dazu geführt haben, dass Mattis Vater nicht als Computerspiel-Entwickler arbeiten kann, seine Mutter immer Ärger mit ihrem Chef hat und die Familie sich erst recht keinen Urlaub in Mattis Wunschland Finnland leisten kann. Matti (Mikke Emil Rasch) beschließt, den Dingen etwas nachzuhelfen und erschwandelt der Familie ein gewonnenes Haus in Finnland. Als die Familie ohne Geld und natürlich auch ohne Haus in Finnland festsitzt, wird es Zeit, dass das Universum den richtigen Weg einschlägt...

Der Film basiert auf dem gleichnamigen [Kinderbuch von Salah Naoura](#), der für seine Arbeit bereits für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert wurde.

Kindheit

Kinostart: 19.04.2018, FSK 0

{youtube}G6TzxdfT0IE{/youtube}

Der norwegische Dokumentarfilm *Kindheit* (Originaltitel: *Barndom*) widmet sich der Frage, wann für Kinder der richtige Moment ist, vom Kindergarten in die Schule zu kommen. Meist sind es die frühen Jahre, die Kinder noch ohne Bildungsziele und mit freien Entfaltungsmöglichkeiten verbringen können und die den späteren Werdegang einer Person formen.

Regisseurin Magreth Olin begleitet die 6-jährigen Kinder eines Kindergartens in der Nähe von Oslo ein Jahr lang und hält ihre Eindrücke und die Freude an den kleinen Dingen fest.

Early Man – Steinzeit bereit

Kinostart 26.04.2018, FSK: 0

{youtube}GVMZ0PlzOI{/youtube}

Im auslaufenden Steinzeitalter und mit dem Beginn der Bronzezeit muss sich Steinzeitmensch Doug neuen Gefahren stellen: Nicht nur gefährliche Tiere und ausbrechende Vulkane machen ihm das Leben schwer, auch der Fortschritt durch Anbruch der Bronzezeit stellt ihn auf die Probe. Der böse Nooth, Lord einer – für Dougs Verhältnisse – futuristischen Siedlung, versucht das Waldgebiet an sich zu reißen, in dem Doug mit dem Wildschwein Hognob und dem Rest seines Stammes lebt. In einem alles entscheidenden Fußballmatch wird sich Dougs Schicksal besiegeln: Sklavendasein oder friedliches Leben im Wald?

Dieses Stop-Motion-Abenteuer von dem Oscar-prämierten Trickfilmer Nick Park (*Wallace & Gromit*) glänzt im Original mit einem außergewöhnlichem Synchronstimmen-Cast: Eddie Redmayne (*Phantastische Tierwesen..*), Tom Hiddleston (bekannt als Loki aus dem Marvel Universum) und Maise Williams (*Game of Thrones*) sind mit von der Partie.

Draußen in meinem Kopf

Kinostart: 26.04.2018, FSK :12

{youtube}b2GQEGsRIOg{/youtube}

In dem Drama *Draußen in meinem Kopf* wird die schwierige Beziehung zwischen dem querschnittsgelähmten Sven (Samuel Koch) und seinem neuen Pfleger Christoph (Nils Hohenhövel) thematisiert. Der 28-jährige Sven leidet an einer Muskeldystrophie, er kann weder Arme noch Beine bewegen. Der junge Christoph, der sein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert, hat es am Anfang schwer, eine Beziehung zu dem zynischen Sven aufzubauen. Mit der Zeit gewöhnen sich die beiden allerdings zunehmend aneinander...

In dem Drama von Eibe Maleen Krebs ist Samuel Koch, der seit seinem tragischen Unfall in der ZDF-Show *Wetten, dass...* im Jahr 2010 querschnittsgelähmt ist, in seiner ersten Hauptrolle zu sehen. Zuvor war er bereits in mehreren Produktionen als Nebendarsteller tätig.

Avengers: Infinity War

Kinostart: 26.04.2018, FSK: noch nicht bekannt

{youtube}wMTH-CU9WIY{/youtube}

Das Ende ist nah: Sollte es Thanos gelingen, alle sogenannten Infinity-Steine zu erlangen, hätte er endlich die Macht, das halbe Universum zu zerstören.... Um der Stärke dieses Antagonisten etwas entgegenzusetzen zu können, müssen sich die rivalisierenden Superhelden-Teams auf der Erde wieder zusammenraufen – die Avengers auf der einen Seite, angeführt von Iron Man, und das Superhelden-Team um Captain America auf der anderen Seite.

Ein Wiedersehen gibt es u.a. auch mit Dr. Strange sowie mit den Guardians of the Galaxy – bei diesem Aufgebot ans Superhelden und den entsprechenden Schauspiel-Stars ist es kein Wunder, dass die Vorfreude auf den Film unter Fans des „Marvel Cinematic Universe“ groß ist. Die Sperrfrist für Rezensionen zum Film endet erst kurz vorm Kinostart und heizt damit einerseits die gespannten Erwartungen an den Film an – allerdings auch die Befürchtung, dass der Figuren-Overkill zum Fallstrick wird und die Kritiken verhalten ausfallen.

Kinostarts im Überblick:

05. April 2018: *Das Mädchen aus dem Norden; Pio; Ready Player One; Das Zeiträtsel*

12. April 2018: *Der Sex-Pakt; Layla M.; Papa Moll und die Entführung des fliegenden Hundes*

19. April 2018: *Lady Bird; Matti und Sami und die drei größten Fehler des Universums; Kindheit*

26. April 2018: *Avengers: Infinity War; Early Man – Steinzeit bereit; Draußen in meinem Kopf*

Quelle: : . In: KinderundJugendmedien.de. Erstveröffentlichung: . (Zuletzt aktualisiert am: 23.04.2019). URL:

<https://www.kinderundjugendmedien.de/kritik/filmkritiken/2361-kinder-und-jugendkino-im-april-2018>.
Zugriffsdatum: 16.04.2024.